

[5323.] An Verleger.

Ich habe Gelegenheit, bedeutende Erscheinungen im Felde der protestantischen Theologie, Geschichte, Philologie und deren Hilfswissenschaften, von Mitarbeitern der „British Quarterly Review“ und „Dr. Kitto's Journal of sacred Literature“ in diesen geachteten, weit verbreiteten Blättern besprochen zu erhalten, und ersuche Verleger derartiger Werke, mir ein Recensionsexemplar sogleich nach Erscheinen durch meinen Commissionair, Herrn H. Kirchner in Leipzig, zu übersenden.

In den meisten Fällen glaube ich guten Erfolg versprechen zu dürfen, kann aber natürlich nicht, wie überhaupt keine hiesige Buchhandlung, das bestimmte Erscheinen einer Kritik verbürgen.

London, Mai 1853. D. Nutt.

[5324.] Anzeige.

Drei Remittenden-Pakete mit meinem Verlage sind mir diese Oster-Messe ohne Namensunterschrift der Herren Absender zugegangen und zwar

- das eine mit 5 # 14 S. 4 A. Remittenda und 8 # 6 S. 8 A. Disponenden-Angabe, das zweite mit 3 # 21 S. Remitt. und 5 # 11 S. Dispon., das dritte mit 1 # 4 S. 8 A. Remitt. und 2 # — S. 4 A. Dispon.,

Ich bitte meine Herren Geschäftsfreunde, auf dem Conto gefl. nachsehen und obige Angabe vergleichen, und bei Uebereinstimmung sich mir als Absender nennen zu wollen, damit ich die Entlastung vornehmen kann.

Erfurt. Fr. Bartholomäus.

[5325.] Englisches Sortiment

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commis. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.

London. Franz Thimm.

[5326.] Anzeige.

Den Herren Buchhändlern erlaube ich mir die ergebene Bitte vorzulegen, mich gefälligst mit Aufträgen im Stahl- und Kupferstich, so wie zur Anfertigung von Stahl- und Kupfer-

druck zu beehren; auf geschmackvolle und kunstreiche Ausführung werde ich die größtmöglichste Sorgfalt verwenden.

Auf Verlangen bin ich mit Vergnügen bereit, Proben von mir gefertigten Arbeiten vorzulegen.

Leipzig, Monat Mai 1853.

Hochachtungsvoll

Alexander Alboth, Mühlgasse, Nr. 13.

[5327.] W. Jüngst in Bingen empfiehlt den geehrten Kunst- und Papierhandlungen sein lackirtes Zeichenpapier bestens.

Preis desselben:

Dick double éléphant, 7/8 □ Whatmann, 260 G pr. Ries, braun lakirt, beste Sorte pr. Buch 18 #

dünn double éléphant 7/8 □ Whatmann, braun lakirt, pr. Buch 15 #.

Dieses bisher nur in England, Hamburg und Hannover bekannte Papier übertrifft jedes andere Zeichenpapier an Stetigkeit und Dauer, und ist für Geometer, Techniker ic. von größtem Nutzen.

[5328.] Zur Bequemlichkeit der Hh. Buchdruckereibesitzer für Norddeutschland, hat der Unterzeichnete eine Niederlage von Schnellpressen in der W. Starig'schen Buchdruckerei in Leipzig errichtet, und Herrn F. Lungwig, Maschinenmeister in derselben Druckerei, als Commissionair angestellt, welcher hiermit be- rechtigt ist, Verkäufe abzuschließen.

M. Albert,

Monteur und Geschäftsfreisender der C. Reichenbach'schen Maschinenfabrik in Augsburg.

Mit Bezug auf vorstehende Anzeige der löbl. C. Reichenbach'schen Maschinenfabrik in Augsburg, erlaube ich mir, die Herren Buchdruckereibesitzer ganz besonders auf die neuesten Erzeugnisse genannter Fabrik aufmerksam zu machen, da dieselben durch ihre zweckmäßige, höchst einfache Construction, besonders durch die neuesten Verbesserungen in Betreff des Farberwerks, sich einer allgemeinen Anerkennung und Verbreitung zu erfreuen haben, und bitte bei vorkommendem Bedarf um geneigte Aufträge.

F. Lungwig,

Maschinenmeister in der W. Starig'schen Universitäts-Buchdruckerei in Leipzig, Neumarkt 24.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt No. 5245—5328. — Leipziger Börse am 18. Mai 1853.

Table listing names and numbers: Albert 5328, Alboth 5326, Amelang in B. 5266, Anhuth 5276, 5295, Anonyme 5245, 5246, 5315, Balbe 5255, Bamberg 5280, Barnemih 5293, Bartholomäus 5317, 5324, Behre 5321, Böhne 5257, Breitkopf & S. 5328, Brill 5322, Brockhaus 5264, Brubin 5248, Domrich 5273, Ebner & S. 5318, Elsäßer & W. 5303, Fleischer, Fr. Vecl. 5263, Hemming's Sort. 5271, 5312, Frendellata, B. 5319, Gaertner 5301, Heerwegen 5292, Heine 5272, Helwing 5253, Herold & W. 5281, Heß in G. 5302, Heße 5307, 5311, Hölzel 5286, Homann 5287, Jacob 5308, Jüngst 5327, Klemm in D. 5310, Kollmann in L. 5247, 5251, 5259, 5261, Kornicker & G. 5297, Kunze 5274, Kimmel 5290, Lercher 5268, Levy 5270, Liesching & Co. 5300, Lindenmaier 5288, Ling 5289, Lungwig 5328, Meiners & S. 5277, Müller in G. 5267, Müller in R. 5269, Nagel 5256, 5260, Nutt 5323, Pfeffer 5314, Plahn 5316, Rochwig in St. 5255, Raabé & Co. 5275, Radhorst 5294, Reissner in Gl. 5278, Ritter in A. 5282, Rosenkranz 5320, Saunier 5279, Schäfer, G. in L. 5313, Schmidt in D. 5291, Schreiber in R. 5284, Schäfer 5296, Schulze, W. in B. 5305, Seidel in W. 5250, Serig 5298, Springer 5283, Tauchnitz, K. 5306, Teubner 5249, Thienemann in G. 5252, Thimm 5325, Türl 5309, Tzietmeyer 5262, Verlag d. Frauen-Stg. 5254, Weigel, L. D. 5263, v. Zabern 5299, 5304.

Leipziger Börse am 20. Mai 1853.

Table with columns: Course im 14 Thaler-Fuss., Angebots., Ge-sucht., listing various financial instruments and their rates.